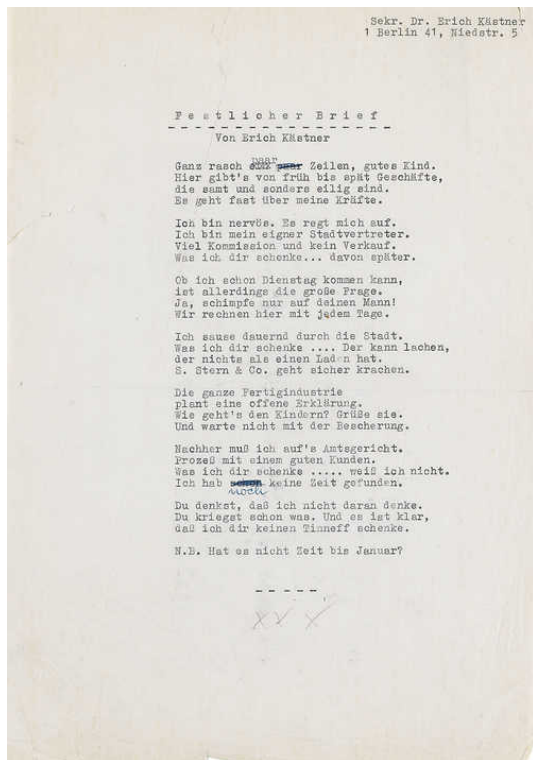


Koller Auktionen - 拍品 513*

A180 书籍绘画和手稿 - Samstag 01 April 2017, 02.00 PM



Kästner, Erich, Schriftsteller (1899-1974).

Sieben Typoskripte bzw. Durchschläge von Typoskripten rund um das Thema Weihnachten.

Berlin, um 1946-50. 4°. Zusammen 8 Blatt.

[CatItem.ArtText.Text502]

CHF 400 / 600

€ 410 / 620

Sekr. Dr. Erich Kästner
1 Berlin 41, Niedstr. 5

F e s t l i c h e r B r i e f

Von Erich Kästner

Ganz rasch ~~schick~~^{schick} paar Zeilen, gutes Kind.
Hier gibt's von früh bis spät Geschäfte,
die samt und sonders eilig sind.
Es geht fast über meine Kräfte.

Ich bin nervös. Es regt mich auf.
Ich bin mein eigener Stadtvertreter.
Viel Kommission und kein Verkauf.
Was ich dir schenke... davon später.

Ob ich schon Dienstag kommen kann,
ist allerdings die große Frage.
Ja, schimpfe nur auf deinen Mann!
Wir rechnen hier mit jedem Tage.

Ich sause dauernd durch die Stadt.
Was ich dir schenke Der kann lachen,
der nichts als einen Laden hat.
S. Stern & Co. geht sicher krachen.

Die ganze Fertigungsindustrie
plant eine offene Erklärung.
Wie geht's den Kindern? Grüße sie.
Und warte nicht mit der Bescherung.

Nachher muß ich auf's Amtsgericht.
Prozeß mit einem guten Kunden.
Was ich dir schenke weiß ich nicht.
Ich hab ~~schon~~^{noch} keine Zeit gefunden.

Du denkst, daß ich nicht daran denke.
Du kriegst schon was. Und es ist klar,
daß ich dir keinen Tanneff schenke.

N.B. Hat es nicht Zeit bis Januar?

XX X